



© Foto: Rosa Giglmayr

GEMEINDE INFO

AMTLICHES
MITTEILUNGSBLATT
GEMEINDE LAMPRECHTSHAUSEN

Lamprechtshausen
STILLE-NACHT-GEMEINDE

5112 Lamprechtshausen
Hauptstraße 4
Tel. 06274/6202; Fax-DW: 900
E-Mail: gemeinde@lamprechtshausen.at
www.lamprechtshausen.at



Ausgabe Nr. 01/2017 (Februar)

Bitte um besondere Beachtung der letzten Seite
Müllabfuhrplan NEU
(aufgrund einiger Änderungen)

Geschätzte Bürgerinnen und Bürger von Lamprechtshausen, liebe Jugend!

Als Obmann des Natur- und Umweltausschusses freue ich mich, dass die Gemeinde heuer wieder eine Obstbaumförderaktion anbieten kann!

Bedingungen zur Förderbarkeit:

Gefördert werden maximal sechs Bäume und zwar nur solche, welche in der nachstehenden Liste angeführt sind UND bei Herrn Fersterer bestellt werden.

Kosten und Förderhöhe:

Busch, Spindelbusch per Stück € 29,00 - € 8,00 Förderung
Halbstamm per Stück € 32,50 - € 10,00 Förderung
Hochstamm per Stück € 43,50 - € 12,00 Förderung

Wir empfehlen aus bewährten Gründen Halbstamm für die Wand, Busch und Spindelbusch bzw. für Alleincharakter Hochstamm zu wählen!

Die Sorten werden mit Vorbehalt der Verfügbarkeit angeboten - Ersatzsorten werden eventuell bereitgehalten oder für die Herbstpflanzung vorgemerkt!

Das Sortenangebot wird von der Landwirtschaftskammer befürwortet und ist für unser Gebiet gut geeignet.

Unser geprüfter Baumwart Eduard Fersterer vom Obst- und Gartenbauverein steht uns bei dieser Aktion mit Rat und Tat zur Verfügung (Tel.: 06274/7546). Frühjahresbestellung bitte per E-Mail bis spätestens Freitag, 07. April 2017 (eduard.fersterer@aon.at).

Bitte nutzen Sie diese einmalige Gelegenheit - heimisches Obst ist schließlich besonders bekömmlich!

Bis zur nächsten Gemeinde-Info verbleibe ich
mit freundlichen Grüßen
Ihr (Euer) Bürgermeister

Aus dem Inhalt:

- Obstbaumförderaktion
- Reisepassbeantragung
- Kinderfasching
- Standesamt Oberndorf
- Öffnungszeiten und Sprechtag
- Das Jahr 2016 in Zahlen
- Stellenangebote
- Jahresvoranschlag 2017
- Neue Müllgebühren
- Wasserzähleruhren-Kontrolle
- Rechtsberatung für Frauen
- Salzburger Familienpass
- Gebühren und Abgaben für das Rechnungsjahr 2017
- Die Arnsdorfer Lichtbringer
- Ehrungen bei der Jahresabschlussfeier der Gemeindebediensteten
- Verleihung der Auszeichnung „Erbhof“ an das Weidenthalergut der Familie Gangl-Eder
- Gratulationen
- Landjugend Lamprechtshausen
- Tourismusverein Seelentium
- Kindergarteneinschreibung
- Hinweis bzgl. Hundekot
- Elektrofahrräder - Förderung
- Sachkundenachweis für Hundebesitzer
- 2. Senioren-Treff-Watten
- Katzenkastration
- Abfalltrennregeln
- FSME-Impfaktion
- Heizkostenzuschuss
- Büchlein wechsle dich!
- Demenz
- Salzburger Frauenherzen bewegen sich anders
- Mahnkosten und Säumniszuschläge bei Gemeindeabgaben
- Forum Familie informiert
- Vortrag Jan Uwe Rogge
- Reperaturcafé
- Torf - Glas - Ziegel Museum Bürmoos
- Veranstaltungskalender
- Weitere Veranstaltungshinweise und Kleinanzeigen
- **Neuer Müllplan (letzte Seite)**

Bestellnr.	Sorte	Erntezeit	Anmerkungen
Äpfel mit geringer Feuerbrandanfälligkeit			
1	Weißer Klar	M Juli	Erste Apfelsorte im Jahr, Hochstamm
4	Kaiser Wilhelm	A Okt.	Widerstandsfähig, auch höhere Lage, Hoch- und Halbstamm
8	Jakob Fischer	M Sept.	Frosthart, auch höhere Lagen, widerstandsfähig gegen Schorf und Mehltau, guter Tafelapfel, Halbstamm
10	Plankenapfel	M Okt.	Anspruchslos, eher Wirtschaftsapfel, Hoch- und Halbstamm
11	Kanadarenette	M Okt.	Wärmere Lagen, sehr guter Kochapfel, Halbstamm
13	Rheinischer Bohnapfel	M Okt.	Robust, frosthart, für Most und Saft, Hoch- und Halbstamm
14	Schöner v. Wiltshire	M Okt.	Ertragreich und lagerfähig, Halbstamm
18	Lütticher Rambour	M Okt.	Widerstandsfähig, sehr guter Wirtschaftsapfel, Halbstamm
20	Schöner von Boskop	A Okt.	Kein Schorf, Mehltau, sehr guter Tafel- und Wirtschaftsapfel, Hoch- und Halbstamm
Birne mit geringer Feuerbrandanfälligkeit			
22	Conference	A Sept.	Süße Birne mit ausgeprägtem Aroma, Halbstamm
23	Gellerts Butterb.	M Sept.	Robust, frosthart, auch höhere Lagen, Halbstamm
25	Präsident Drouard	M Okt.	Lagerfähig, Hoch- und Halbstamm
26	Salzburger Birne	M Aug.	Ausgeprägtes Aroma, Hoch- und Halbstamm
Mostbirne mit geringer Feuerbrandanfälligkeit			
29	Schweizer Wasserbirne	M Okt.	Robust, auch für hohe Lagen, anspruchslos, Halbstamm
31	Rote Pichlbirne	E Sept.	Süße Schnaps-, Dörr-, Mostbirne, Hoch- und Halbstamm
32	Grüne Pichlbirne	M Okt.	Robust, starker Baumwuchs, Halbstamm
Kirsche			
35	Hedelfinger	E Juni	Herzkirsche, fest, Halbstamm
Marille nur Büsche			
40	Bergaron	M Juli	Widerstandsfähig, ertragssicher, frosthart
41	Ungarische Beste	E Juli	Ausgeprägtes Aroma, geschützte Lage
Walnuss veredelt			
47	Mars	Okt.	Besonders robust gegen Krankheit und Blütenfrost
48	Jupiter	Okt.	Halb- und Hochstamm

Im Jahr 2017 verlieren in Österreich 1,1 Millionen Reisepässe ihre Gültigkeit - deutlich mehr, als in einem durchschnittlichen Jahr. Vor allem in der Zeit von März bis Juli 2017 wird ein großer Andrang erwartet und es kann zu längeren Wartezeiten kommen. Wer eine Reise plant, sollte also rechtzeitig prüfen, ob der eigene Reisepass noch gültig ist.

Auch wenn für manche Länder der Reisepass bis zu fünf Jahre abgelaufen sein kann, wird die Verwendung eines gültigen Reisepasses empfohlen. Ein Reisepass ist in der Regel 10 Jahre gültig, eine Verlängerung ist **nicht** möglich.

Sollten Sie einen neuen Reisepass benötigen, können Sie diesen gerne im Gemeindeamt beantragen. Bitte hierzu auf jeden Fall den alten Reisepass sowie ein gültiges Passbild mitbringen!

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.help.gv.at sowie bei Laura Egger (+43 6274 6202-11).

Öffnungszeiten und Sprechtage im Überblick:

Gemeindeamt

Amtsstunden und

Parteienverkehrsstunden:

Montag von 8.00 bis 12.00 Uhr
und von 13.00 bis 18.00 Uhr

Dienstag bis Freitag von 8.00 bis
12.00 Uhr

Telefonisch erreichbar:

Montag von 8.00 bis 12.00 Uhr
und von 13.00 bis 18.00 Uhr

Dienstag bis Donnerstag von 8.00
bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis
16.30 Uhr

Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr

Bibliothek

Lamprechtshausen

Montag von 15.00 bis 18.00 Uhr

Mittwoch von 15.00 bis 19.00 Uhr

Freitag von 15.00 bis 18.00 Uhr

Altstoffsammelzentrum

Mittwoch von 15.00 bis 19.00 Uhr

Freitag von 13.00 bis 18.00 Uhr

Samstag von 9.00 bis 12.00 Uhr

Postamt Lamprechtshausen

Montag bis Freitag von 08.00 bis
12.00 Uhr und von 14.00 bis
17.30 Uhr

Büchlein wechsle dich

Donnerstag von 9.00 bis 18.00
Uhr

Freitag von 13.00 bis 18.00 Uhr

Sprechstunde Notar

jeden Mittwoch von 9.00 bis 10.00
Uhr im Besprechungszimmer
(Gemeindeamt/EG)

Sprechstunde in

Steuersachen

jeden ersten Montag im Monat von
17.00 bis 18.00 Uhr im Bespre-
chungszimmer (Gemeindeamt/EG)

Elternberatung

Lamprechtshausen jeden
zweiten Dienstag im Monat von
15.00 bis 17.00 Uhr im Bespre-
chungszimmer (Gemeindeamt/EG)

Redaktionsschluss für die nächste Gemeinde-Info:

Mittwoch, der 15. März 2017

Beiträge bitte per Mail an
gemeinde@lamprechtshausen.at

Kinderfasching

am Samstag, dem 25. Februar 2017; Beginn: 14.00 Uhr

Die Gemeinde Lamprechtshausen lädt ganz herzlich alle Kinder der Gemeinde mit ihren Eltern zum Kinderfaschingsumzug ein! Der Umzug, voran die Musikkapelle, nimmt vor den Schulen seinen Ausgang und führt über die Schulstraße zum Sportheim des USV Lamprechtshausen. Dort erhält jedes maskierte Kind eine Limo und ein Paar Würstl gratis!

Auf zahlreiche Teilnahme freuen sich
die Gemeinde und der Sportverein Lamprechtshausen.

*Während der Veranstaltung ist das Rauchen
in den Räumlichkeiten des Sportvereins verboten!*



Standesamt Oberndorf – geänderte Öffnungszeiten

Vom 15. Februar bis Mitte Mai 2017 gelten folgende Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch jeweils von 07.30 – 12.30 Uhr

Donnerstag 09.00 – 12.30 Uhr

Freitag 07.30 – 12.30 Uhr

Nachmittags kein Parteienverkehr!

Terminvereinbarung unter 06272/4225-11 möglich.

Jahresvoranschlag 2017

Das Jahr 2016 in Zahlen...

Einwohner per 31.12.2016:

3.997 Hauptwohnsitze und
189 Nebenwohnsitze
40 Geburten
24 Sterbefälle

Meldungen:

358 Zuzüge
285 Wegzüge

Gratulationen ab dem 80. Geburtstag:

41 Jubiläen

Hochzeitsjubiläen:

28 Jubiläen

Reisepass- und Personal- ausweisbeantragungen:

408 gesamt, davon...
305 Reisepässe
103 Personalausweise

Essen auf Rädern:

5.576 Portionen, dafür gefahrene Kilometer von den ehrenamtlichen Mitarbeitern
12.500,90 km

Krankenbetttransporte:

32 Krankenbetttransporte

Stellenangebote

Die Frauenberatung Bürmoos veröffentlicht jede Woche eine neue Stellenangebotsliste für die Region - Sie können sich diese im Gemeindeamt abholen oder unter www.lamprechtshausen.at herunterladen.

Nähere Informationen erhalten Sie bei der Frauenberatung Bürmoos
Anton Seywald Gasse 3,
5111 Bürmoos
Tel.: 06274/6003
von 8.00 bis 12.00 Uhr

Der Jahresvoranschlag 2017 wurde in drei Sitzungen des Gemeinderates beraten und in der Sitzung der Gemeindevertretung am 12.12.2016 als 18. Budget in Serie **einstimmig** beschlossen. Das Gesamtergebnis stellt sich wie folgt dar:

Ordentlicher Haushalt	€ 8.026.200,00
Außerordentlichen Haushalt	€ 834.000,00
Dies entspricht einem Gesamtbudget von	€ 8.860.200,00.

Der ordentliche Haushalt teilt sich in folgende Gruppen:

Gruppe	Namentliche Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben
0	Vertretungskörper u. allgemeine Verwaltung	22.900,00	786.900,00
1	Öffentliche Ordnung u. Sicherheit (Feuerwehrwesen, Baupolizei)	26.700,00	233.000,00
2	Unterricht, Erziehung, Sport (Schulen, Kindergarten)	590.500,00	2.183.300,00
3	Kunst, Kultur und Kultus	109.000,00	294.000,00
4	Soziale Wohlfahrt (Sozialhilfe, Behindertenhilfe, öffentliche Wohlfahrt)	5.700,00	824.600,00
5	Gesundheit (Beiträge für Krankenanstalten)	0,00	445.800,00
6	Straßen- u. Wasserbau, Verkehr	80.600,00	627.800,00
7	Wirtschaftsförderung	0,00	43.600,00
8	Dienstleistungen (Kanalisation, Müllabfuhr, Beleuchtung, Grundbesitz)	1.548.800,00	1.921.500,00
9	Finanzwirtschaft (Bundes-, Landes- und Gemeindeabgaben)	5.642.000,00	665.700,00
	GESAMTSUMME	8.026.200,00	8.026.200,00

Im außerordentlichen Haushalt sind folgende Summen beschlossen:

Straßensanierungen und -asphaltierungen:	€ 150.000,00
Parkplatzerrichtung Arnsdorf:	€ 84.000,00
Sportanlagen:	€ 600.000,00
Straßenbeleuchtung:	€ 400.000,00

Die außerordentlichen Projekte werden finanziert mittels Darlehensaufnahmen, Rücklagenaufösungen und Zuschüssen aus dem Gemeindeausgleichsfonds.

Gruppe 0: Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung

Raumordnung:

€ 60.000,00 werden für die Raumordnung und Raumplanung aufgewendet, die Überarbeitung des Räumlichen Entwicklungskonzepts steht bevor.

Gruppe 1: Öffentliche Ordnung und Sicherheit

Freiwillige Feuerwehren:

Der Voranschlag der Feuerwehr Lamprechtshausen sieht Ausgaben in der Höhe von € 153.200,00 und Einnahmen von € 17.700,00 vor.

Für die Feuerwehr Arnsdorf ist für den laufenden Betrieb ein Betrag in der Höhe von € 53.300,00 vorgesehen, davon werden € 30.500,00 für Instandhaltungen am Gebäude aufgewendet.

Gruppe 2: Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft

Volksschulen:

Die Ausgaben für die **Volksschule Lamprechtshausen** betragen € 284.000,00.

Für die **Volksschule Arnsdorf** sind Ausgaben in der Höhe von insgesamt € 58.900,00 veranschlagt. Für Kinder aus Göming vereinnahmen wir Gastschulbeiträge in der Höhe von € 17.800,00. An andere Gemeinden zahlen wir € 6.000,00 für Kinder, die die dortigen Volksschulen besuchen.

Hauptschule/Neue Mittelschule:

In der Gesamtsumme von € 596.800,00 schlagen vor allem die Darlehensraten inkl. der Zinsen auf Grund des Umbaus

stark zu Buche.

2018 soll die Schulküche erneuert werden, dafür ist die Bildung einer Rücklage von € 130.000,00 enthalten. Kinder aus Lamprechtshausen besuchen derzeit auswärtige Hauptschulen bzw. Neue Mittelschulen, wofür Beiträge in der Höhe von € 28.000,00 anfallen. Andererseits erhält die Gemeinde für auswärtige Kinder einen Gastschulbeitrag von etwa € 102.000,00.

Sonderschule und Polytechnische Schule:

Hier sind lt. Mitteilung der Stadtgemeinde Oberndorf für das Sonderpädagogische Zentrum € 40.000,00 für Schüler aus Lamprechtshausen und für den Polytechnischen Lehrgang € 33.000,00 aufzuwenden.

Berufsschule:

Die Gemeinde zahlt für die in den Lamprechtshausener Betrieben auszubildenden Lehrlinge einen Berufsschulkostenbeitrag in der Höhe von € 38.000,00.

Kindergarten:

Die Gesamtausgaben belaufen sich auf € 776.700,00. Etwa die Hälfte der Ausgaben entfallen auf Personalkosten. Die Einnahmen im Kindergarten betragen € 247.700,00, davon entstammen € 41.000,00 aus dem Kindergartenbeitrag, € 35.000,00 Bundesförderung, € 9.000,00 Landeszuschuss, € 150.000,00 Landesbeitrag, € 6.700,00 aus Buskosten und € 6.000,00 für das Mittagessen. Der Abgang in der Höhe von € 529.000,00 ist somit von der Gemeinde zu tragen.

Schulische Nachmittagsbetreuung:

Für die Schulische Nachmittagsbetreuung, die der Volksschule untergeordnet ist, werden insgesamt € 59.200,00 an Ausgaben aufgewendet. € 41.000,00 können als Einnahmen verbucht werden. Der Abgang beträgt somit € 18.200,00.

Alterserweiterte Gruppe und Mittagsgruppe:

Für die beiden Betreuungsformen werden insgesamt € 76.600,00 an Ausgaben aufgewendet. € 28.500,00 können als Einnahmen verbucht werden. Der Abgang beträgt somit € 48.100,00.

Jugendtreff:

Für den Jugendtreff werden im Jahr 2017 insgesamt € 28.900,00 budgetiert. Derzeit werden die Räumlichkeiten im Obergeschoss der Alten Raika adaptiert.

Tagesbetreuung:

Die Betreuung von Kindern bei Tageseltern ist stark ansteigend, es werden im Jahr 2017 insgesamt € 55.000,00 budgetiert.

Sport- und Tennisplätze:

Die Gesamtausgaben betragen € 76.000,00.

Öffentliche Bücherei:

Für die Bücherei werden im Jahr 2017 € 14.200,00 aufgewendet, davon sind € 6.800,00 durch Einnahmen bedeckt.

Gruppe 3: Kunst, Kultur und Kultus

Maßnahmen zur Förderung der Musikpflege:

Als Beitrag für die Musikschule wurden € 60.000,00 veran-

schlagt. Dazu kommen noch € 11.300,00 für den Betrieb des Musikprobenraumes und als Unterstützung der Trachtenmusikkapelle.

Heimat- und Kulturpflege:

Für das Stille-Nacht-Museum in Arnsdorf sind Kosten in der Höhe von € 8.300,00 veranschlagt. Für Kulturprojekte (Salz-Art, etc.) stehen insgesamt € 10.500,00 zur Verfügung. Für den Betrieb und die Instandhaltung des Veranstaltung- und des Chorprobenraumes werden € 11.700,00 aufgewendet.

Kirchliche Angelegenheiten:

Eine Rücklage von € 50.000,00 wurde für die bereits begonnene Kirchensanierung in Arnsdorf gebildet.

Gruppe 4: Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung

Soziale Wohlfahrt:

Diese Kosten sind der Gemeinde vom Land vorgegeben und gliedern sich wie folgt auf:

Sozialhilfe: € 262.500,00
Behindertenhilfe: € 261.400,00
Jugendwohlfahrt: € 119.100,00

Seniorenheim und Betreubares Wohnen:

Für die Seniorenwohnheime Oberndorf und Bürmoos ist im Jahr 2017 ein Beitrag von € 121.000,00 zu entrichten. Für das Projekt „Altern in guter Gesellschaft“ und den Betrieb der Senioren-Begegnungsstätte stehen € 21.100,00 zur Verfügung.

Jugendfreizeitaktivitäten:

Für die Abhaltung des Ferienprogramms und für Lokalbahnfahrkarten während der Ferien stehen € 13.300,00 zur Verfügung.

gung.

Allgemeine Wohnbauförderung:

Als Förderung für die Errichtung von Heizungen mit alternativen Energieformen ist pro Anlage ein Betrag von € 250,00 festgesetzt. Für das Jahr 2017 sind insgesamt € 5.000,00 budgetiert.

Gruppe 5: Gesundheit

Rettungsbeitrag:

Für das Rote Kreuz wurde der gesetzlich vorgeschriebene Beitrag von € 22.100,00 vorgesehen.

Krankenanstalten:

Der Beitrag zum Abgang bei den Krankenanstalten ist lt. Mitteilung der Landesregierung mit € 370.800,00 veranschlagt.

Aktion Gesunde Gemeinde:

E-Bikes, die in Österreich gekauft werden, werden mit bis zu € 100,00 pro Fahrrad gefördert.

Gruppe 6: Straßen- und Wasserbau, Verkehr

Gemeindestraßen und Bauhof:

Die Gesamtkosten belaufen sich auf € 571.500,00.

Gruppe 7: Wirtschaftsförderung

In dieser Kategorie sind Ausgaben in der Höhe von € 25.000,00 ausgewiesen.

Gruppe 8: Dienstleistungen

Spielplätze:

€ 11.100,00 werden für Spielplätze und Gartenanlagen ausgeben.

Müllbeseitigung:

Insgesamt betragen die laufenden Ausgaben für die Müllbesei-

tigung € 356.000,00. Die Ausgaben sind durch Einnahmen aus der Müllgebühr fast zur Gänze abgedeckt.

Straßenbeleuchtung:

Die Ausgaben für die Straßenbeleuchtung sind mit € 196.900,00 ausgewiesen, darin ist eine Zuführung an den außerordentlichen Haushalt mit € 173.900,00 enthalten.

Mehrzweckgebäude:

Für das Mehrzweckgebäude fallen 2017 Leasingraten in der Höhe von € 133.000,00 an.

Abwasserbeseitigung – Kanal:

Unter diesem Teilabschnitt wurden € 1.033.700,00 budgetiert. Davon fallen € 304.000,00 für Kanalsanierungen an. Die Beiträge an den Reinhaltverband sind mit € 458.700,00 veranschlagt. Den Ausgaben stehen Einnahmen aus der Benützungsg Gebühr in der Höhe von € 896.000,00 gegenüber.

Gruppe 9: Finanzwirtschaft

Ertragsanteile:

Die Höhe der Ertragsanteile richtet sich nach der Bevölkerungsstatistik. Für 2017 wurden Ertragsanteile in der Höhe von insgesamt € 3.336.700,00 veranschlagt.

Einnahmen aus Gemeindeabgaben:

Bei den Einnahmen aus Gemeindeabgaben in der Höhe von € 1.856.300,00 trägt die Kommunalsteuer mit einem Betrag von € 1.520.000,00 den größten Teil bei.

Andrea Pabinger
Kassenleiterin

Das Land Salzburg ist bestrebt, dass so wenig Biomüll wie möglich in der Restmülltonne landet. Ziel soll deshalb sein, dass sich möglichst viele Haushalte eine Biotonne zulegen. Dies auch, weil sich in den vergangenen 20 Jahren – seit die getrennte Bioabfallsammlung gesetzlich vorgeschrieben ist – gezeigt hat, dass die Hausgartenkompostierung als alleinige Bioabfallentsorgung unzureichend ist. Aus diesen Gründen wurden die Müllgebühren mit einer gänzlich neuen Berechnungsgrundlage festgelegt, einstimmig in der Gemeindevertretungssitzung vom 12.12.2016 beschlossen und sind ab 01.01.2017 gültig.

Grundlage für die Berechnung der neuen Tarife bildet die Tatsache, dass Haushalte, die eine Eigenkompostierung durchführen, einen Abschlag von höchstens 15 % auf die gesamte Abfallwirtschaftsgebühr (Restmüll, Biomüll und ASZ-Kosten) als Nachlass bekommen.

Die Trennung in Entleerungsgebühr und Bereitstellungsggebühr – so wie bisher gehandhabt – entfällt ab 2017. Die Müllgebühren (Entleerung der Restmüll- und Biotonne sowie Kosten für die getrennte Sammlung am ASZ) werden in einer Gebühr zusammengefasst. Die Anzahl der im Haushalt gemeldeten Personen wird in die Berechnung der Müllgebühr nicht mehr miteinbezogen. Als Normgröße für die Entsorgung von Biomüll wird eine 120 Liter-Tonne angenommen. Findet ein Liegenschaftsbesitzer mit einer 120 Liter-Biotonne nicht das Auslangen (und hat entweder eine zusätzliche 120 Liter-Biotonne oder überhaupt nur eine 240 Liter-Biotonne stehen), so wird für jene Menge, die das 120 Liter-Volumen übersteigt, pro Entleerung ein Aufschlag verrechnet.



Kontrolle der Wasserzähleruhren

Leider kommt es immer wieder vor, dass Objektbesitzer bzw. Wohnungsinhaber ihre Wasseruhr über einen längeren Zeitraum nicht beobachten bzw. kontrollieren und dadurch ein Wasserverlust erst sehr spät erkannt wird.

Da der durch den Wasserzähler festgestellte Verbrauch nicht nur als Grundlage für die Verrechnung der Wassergebühr durch die Wassergenossenschaften sondern auch für die Kanalbenützungsggebühr der Gemeinde herangezogen wird, kann dies bei länger dauernden Wasserverlusten einige Hun-

dert Euro, ja gar Tausend Euro ausmachen.

Es ist jeder Objektbesitzer bzw. Wohnungsinhaber angehalten, laufend seine technischen Einrichtungen zu kontrollieren, damit ein solcher Wasserverlust bei defekten Überlaufventilen, u.v.a. nicht passiert.

Es wird allen Objektbesitzern und Wohnungsinhabern empfohlen, laufend die Wasseruhren zu kontrollieren und die Zählerstände in gewissen Zeitabständen aufzuschreiben. Erst dann ist eine beständige Kontrolle des laufenden Wasserverbrauchs gewährleistet.

Rechtsberatung für Frauen im Flachgau

Eine auf Ehe- und Familienrecht spezialisierte Juristin des Landes Salzburg informiert Sie in folgenden Bereichen:

- Eheschließung
- Rechte und Pflichten in aufrechter Ehe
- Unterhaltsrecht für Frauen und Kinder
- Scheidung und deren Auswirkungen
- Obsorge und Kontaktrecht
- Lebensgemeinschaft

Die Beratung ist vertraulich und kostenlos und erfolgt auf Wunsch auch anonym.

Terminvereinbarung:
0662 8042-4042 oder
0662 880723-10

Gesundheitszentrum Oberndorf,
Paracelsusstraße 37a

Den Salzburger Familienpass gibt es kostenlos im Gemeindeamt, einfach vorbei kommen und das Antragsformular ausfüllen

(auch für Großeltern möglich). Zusätzlich erhalten Sie die aktuelle Familienpass-Broschüre. Sie können diese aber auch unter www.salzburg.gv.at/familienpass online durchstöbern.



Die Gemeinde-Info finden Sie auch unter www.lamprechtshausen.at



Gebühren und Abgaben für das Rechnungsjahr 2017

Laut Beschluss vom 12.12.2016

STEUERN					
Grundsteuer A		500 %	Halbtagsbetreuung	84,60	
Grundsteuer B		500 %	Dreiviertelbetreuung	126,90	
Kommunalsteuer		3 %	Ganztagsbetreuung	169,20	
Allgemeine Ortstaxe (zzgl. € 0,05 Bes-Fondbeitrag)		0,60	<i>Kinder über 3 Jahre</i>		
<i>Besondere Ortstaxe:</i>			Dreiviertelbetreuung	78,10	
Ferienwohnung unter 40 m ² Nutzfläche		120,00	Ganztagsbetreuung	105,90	
Ferienwohnung mit 40 bis 80 m ² Nutzfläche		168,00	Ermäßigung lt. Sbg. Kinderbetreuungsgesetz für Kinder (ohne Schulanfänger):		
Ferienwohnung über 80 m ² Nutzfläche		216,00	€ 25,00 pro Kind/Monat ab einer Betreuungszeit von 31 Wochenstunden (Mittagessen verpflichtend)		
Hundesteuer pro Hund (gemäß Hundesteuerverordnung)		35,40	€ 12,00 pro Kind/Monat bis zu einer Betreuungszeit von 30 Wochenstunden		
Ersatzhundemarke		3,60	MITTAGSGRUPPE (monatlich)	27,80	
GEBÜHREN			SCHULISCHE NACHMITTAGSBETREUUNG (monatlich)		
Gemeindeverwaltungsabgabe (gemäß Gemeindeverwaltungsabgabenverordnung)			1 Tag / Woche	16,00	
Kommissionsgebühren (gemäß Kommissionsgebührenverordnung)			2 Tage / Woche	32,00	
			3 Tage / Woche	48,00	
			4 Tage / Woche	64,00	
			5 Tage / Woche	80,00	
GEBÜHREN FÜR DIE ABWASSERBESEITIGUNG (inkl. 10 % MWSt)			MITTAGESSEN (pro Portion)		
Interessentenbeitrag pro Punkt		594,00	Mittagessen Krabbelgruppe, Kindergarten, Mittagsgruppe	3,35	
Kanalbenützungsgebühr je m ³		3,95	Mittagessen Schulische Nachmittagsbetreuung	4,55	
Kanalbenützungsgebühr Sondertarif: Betriebskosten RHV zuzügl. 0,11 indexgesichert			Mittagsausspeisung für Hauptschüler	5,10	
KINDERGARTENGEBÜHREN (inkl. gesetzlicher MWSt/monatlich)			FERIENBETREUUNG		
<i>a) Kindergartenkinder ohne Schulanfänger</i>			Schulkinder	pro Ferienwoche	37,40
für erstes Kind ohne Transport	07.00 - 13.00 Uhr	78,10	Kindergartenkinder	pro Ferienwoche	26,70
	07.00 - 16.00 Uhr	105,90	Für jedes Geschwisterkind 30 % Nachlass bei Kinderbetreuungskosten		
für jedes weitere Kind 30 % Nachlass, wenn 1. Kind kein Schulanfänger ist			SONSTIGES		
<i>b) Schulanfänger (Bundeszuschuss pro Kind/Jahr)</i>			Hausnummertafel	23,70	
Tarif ohne Transport	07.00 - 13.00 Uhr		Grundbuchsauszug	8,50	
	07.00 - 16.00 Uhr	11,10	Kopien Din A4	0,15	
Früh- oder Mittagstransport		10,35	Kopien Din A3	0,30	
Früh- und Mittagstransport		20,70	Bühnenverleih an Dritte pro Platte (2 x 1 m) exkl. Transport	3,50	
ALTERSERWEITERTE GRUPPE (monatlich)			BIBLIOTHEKSGEBÜHREN		
<i>Kinder bis 3 Jahre</i>			Einmalige Entlehnung (Bücher, Spiele, CD-ROM, Zeitschriften):		



Kinderbücher, Kinderzeitschriften, Jugendbücher, Comics	gratis	STUNDENSÄTZE FÜR GEMEINDEARBEITER UND GEMEINDEFAHRZEUGE	
Belletristik, Sachbücher	0,60	Gemeindearbeiter einheitlich	33,10
Kinderkassetten, CDs	0,60	LKW über 3,5 t	65,30
Zeitschriften	0,50	VW-Bus	37,60
Spiele, CD-Roms	1,60	Pritschenwagen	37,60
<i>Jahreskarten:</i>		Kleintraktor John Deere	29,52
Printmedienkarte	8,00	Lindner Geotrac	33,65
Kombikarte (Medien für Erwachsene)	12,00	John Deere 6420 (inkl. Mann)	49,10
Kinderkarte	5,50	Anhänger bis 750 kg Nutzlast	10,80
Familienkarte	20,00	Anhänger bis 3500 kg Nutzlast	27,20
<i>Versäumnisgebühr bei Überschreitung der Entlehnfrist:</i>		Kilometergeld Pritschenwagen, VW-Bus je Kilometer	0,66
pro Medium und angefangener Woche	0,50	ENTSORGUNGSPREISE FÜR ALTMATERIALIEN AM MÜLL-TRENNPLATZ	
BEITRÄGE NACH DEM ANLIEGERLEISTUNGSGESETZ, LGBl.NR. 77/76 idgF.		Altfenster aus Holz (je Fensteröffnung)	23,50
Straßenbeleuchtung per Längenmeter (§ 3 Abs. 2) ohne Asphalt	53,50	Altreifen für LKW und Traktoren ohne Felge	16,15
Straßenbeleuchtung per Längenmeter (§ 3 Abs. 2) mit Asphalt	76,80	Altreifen für LKW und Traktoren mit Felge	25,80
Gehsteigerrichtung per Laufmeter (§ 6 Abs. 2)	176,20	PKW-Reifen ohne Felge	3,70
		PKW-Reifen mit Felge	6,10

MÜLLGEBÜHREN PRO ENTLEERUNG (inkl. 10% MWSt)			
120 l - Restmülltonne ohne Biotonne		4 - wöchentlich	10,79
120 l - Restmülltonne ohne Biotonne		14 - täglich	10,79
120 l - Restmülltonne mit 120 l - Biotonne		4 - wöchentlich	12,69
120 l - Restmülltonne mit 120 l - Biotonne		14 - täglich	12,69
240 l - Restmülltonne ohne Biotonne		4 - wöchentlich	21,58
240 l - Restmülltonne ohne Biotonne		14 - täglich	21,58
240 l - Restmülltonne mit 120 l - Biotonne		4 - wöchentlich	25,39
240 l - Restmülltonne mit 120 l - Biotonne		14 - täglich	25,39
1.100 lt - Container ohne Biotonne		4 - wöchentlich	80,92
1.100 lt - Container ohne Biotonne		14 - täglich	80,92
1.100 lt - Container mit Biotonne		4 - wöchentlich	95,21
1.100 lt - Container mit Biotonne		14 - täglich	95,21
Aufschlag für zusätzliche 120 l - Biotonne			4,00
Aufschlag von 120 l auf 240 l - Biotonne			4,00
Müllsack		pro Stück	4,90

Hans Peter Furtner Transporte Erdbau

Wir stellen ein:

LKW-Fahrer mit Führerschein C, E, und C 95 für Baustellen-transporte. Praxis erwünscht. Bezahlung laut KV, Überzahlung nach Qualifizierung möglich.

Kontakt:

Hr. Furtner 0664/3511746,
Fr. Furtner 0664/3511751

Die Firma Tiefenthaler-Schichtle GmbH Hoch- und Tiefbau sucht

- Maurer (m/w)
- Kranfahrer (m/w)
- Schalungszimmerer (m/w)

für Einsatzorte im Bereich Salzburg (Stadt und Umgebung) und angrenzendes Oberösterreich.

Entlohnung nach Kollektivvertrag für Bauindustrie und Baugewerbe.

Bei Interesse:

Frau Schichtle
Paracelsusstraße 20
5110 Oberndorf
06272/54 43 -0
office@ts-bau.at

Die Arnsdorfer Lichtbringer

Wie jedes Jahr zogen die „Arnsdorfer Lichtbringer“ in der Adventzeit wieder von Haus zu Haus, um für in Not geratene Mitmenschen zu sammeln.

Diesen alten Brauch gibt es in Arnsdorf schon seit über 60 Jahren. Gegründet wurde er von OSR Sepp Aigner in den Nachkriegsjahren.

Die Lichtbringer erstrahlten heuer, dank der neuen Mäntel seitens der Gemeinde, in einem besonderen Glanz.

Ein herzliches Dankeschön gilt auch der Arnsdorfer Bevölkerung, für die immer wieder nette Aufnahme und Spendenbereitschaft.

*Michaela Kreinbacher
Volksschule Arnsdorf*



© Michaela Kreinbacher

Ehrungen bei der Jahresabschlussfeier der Gemeindebediensteten

Der Bürgermeister konnte im Rahmen der Jahresabschlussfeier der Gemeindebediensteten gemeinsam mit dem Vizebürgermeister zum 10-jährigen Dienstjubiläum Frau Monika Gugerbauer, zum 25-jährigen Dienstjubiläum, Frau Birgit Höll, Frau Elisabeth Weiß und Herrn Hubert Strobl sowie Herrn Manfred Weiß zum 40-jährigen Dienstjubiläum gratulieren. **Herzliche Gratulation und großen Dank für die langjährige Mitarbeitertreue.**





Im Bild (v. l.): Bgm. Ing. Johann Griebner, Flachgauer Bezirksbäuerin Monika Stöllberger, BBK-Obmann Johann Frenkenberger, Landesrat DI Dr. Josef Schwaiger, Bezirkshauptmann Mag. Reinhold Mayer, Familie Gangl-Eder sowie Landesbäuerin Elisabeth Hölzl

Verleihung der Auszeichnung „Erbhof“ an das Weidenthalergut der Familie Gangl-Eder in Lamprechtshausen

Fünf landwirtschaftlichen Höfen, die sich seit mehr als 200 Jahren im Besitz einer Familie befinden, verlieh Agrarlandesrat Josef Schwaiger am Dienstag, dem 24. Jänner 2017, die Auszeichnung "Erbhof". Das Zertifikat erhielten vier Bauernhöfe aus dem Flachgau und einer aus dem Pongau.

Wichtige Voraussetzungen für die Auszeichnung "Erbhof"

- Der Hof muss mindestens 200 Jahre im Besitz einer Familie sein.
- Die Familie muss das landwirtschaftliche Anwesen selber bewohnt und bewirtschaftet haben.

Die Auszeichnung "Erbhof" unterstreicht das Verständnis bäuerlicher Familien, ihren Hof von Generation zu Generation weiterzugeben und im Interesse der nachfolgenden Generationen zu bewirtschaften. Der Hof wird nicht nur als Besitz verstanden, sondern auch als Verbindungselement innerhalb der Familie. Insgesamt gibt es im Land Salzburg bereits mehr als 1.000 solcher Erbhöfe.

Auszug aus einem Bericht der Salzburger Landeskorrespondenz

Die Gemeinde gratuliert herzlichst zu dieser Auszeichnung!

Gratulationen



80. Geburtstag von Johann Junger, Simonbauer sen., Willenberg 10



80. Geburtstag von Franz Rausch, Kreilbauer sen., St. Alban 3



85. Geburtstag von Herbert Nesslinger, Holzleiten 22

Des Weiteren gratulieren wir Herrn Erwin Stummvoll (Sonnleiten 19) zum akademischen Titel des **Master of Science (MSc, International Project Management)** - für die weitere berufliche sowie auch private Zukunft alles Gute!



Landjugend Lamprechtshausen Bericht zur Jahreshauptversammlung

Am 4.12.2016 fand unsere alljährliche Jahreshauptversammlung statt. Begonnen wurde diese mit der Heiligen Messe in der Pfarrkirche Lamprechtshausen mit Pfarrer Mag. Rupert Reindl, musikalisch feierlich umrahmt von unserem Landjugendchor. Die eigentliche Versammlung fand anschließend im Gasthaus Höfer in Holzhausen statt.

Auch bei dieser Jahreshauptversammlung durften wir zahlreiche Gäste begrüßen. Darunter Vizebürgermeister Gottfried Schlager, die Flachgauer Bezirkslandjugendobfrau Sandra Kühleitner sowie unsere Ortsgruppenbetreuerin Christina Prudl.

Der diesjährige Tätigkeitsbericht wurde in Form von „Lamprechtshausen heute“ mit Interviews und beindruckenden Videos dargestellt



und von allen Zusehern als sehr unterhaltsam und erheiternd wahrgenommen.

Fast alle Ausschussmitglieder verbleiben in ihren bisherigen Funktionen, lediglich Daniel Furtner legte sein Amt als Sportreferent zurück. Seine Tätigkeit übernimmt Lorenz Fersterer.

Besonders erfreulich: Die Landjugend Lamprechtshausen konnte im Laufe des Jahres eine Gesamt-

summe von EUR 5.500,- für wohltätige Zwecke in Lamprechtshausen spenden.

Großer Dank gebührt all unseren Landjugendmitgliedern sowie den örtlichen Vereinen und Organisationen für die vorbildliche Zusammenarbeit während des gesamten Landjugendjahres 2016.

*Gloria Handlechner
Landjugend Lamprechtshausen*



Das Weidmoos zierte 2012 die Titelseite des Seelentium-Kataloges.

10 Jahre Tourismusverein Seelentium

Auf zehn erfolgreiche Jahre kann der Tourismusverein Seelentium zurückblicken. Aus den sieben Innviertler Gründungsgemeinden aus dem Jahr 2006 ist mittlerweile eine starke länderübergreifende Kooperation geworden. Lamprechtshausen wurde vor fünf Jahren zeitgleich mit St. Georgen zum ersten Salzburger Mitglied von Seelentium und ist somit ein wesentlicher Teil der Erfolgsgeschichte. Genau rechtzeitig zum 10. Geburtstag unterzeichnete nun auch Feldkirchen

bei Mattighofen als mittlerweile 16. Gemeinde die Kooperationsvereinbarung mit Seelentium.

Das größte Moorgebiet Österreichs, die unterschiedlichen Wander- und Radwege und vor allem die gemeinsame Geschichte des Liedes „Stille Nacht, Heilige Nacht“ verbinden seit jeher Lamprechtshausen mit dem Oberinnviertel. Mit dem Vogelschutzgebiet Weidmoos samt barrierefreiem Lehrpfad, dem Stille-Nacht-Museum und der Wall-

fahrtskirche Maria im Mösl in Arnsdorf sowie den traditionellen Festen und Veranstaltungen steuert Lamprechtshausen etliche attraktive Mosaiksteine zum gediegenen Angebot der Wohlfühlregion Seelentium bei.

Das Weidmoos mit seinem Aussichtsturm, den bequemen Wiegeliegen zum Rasten und dem neuen Skulpturenweg hat in den letzten Jahren immer mehr Gäste angelockt. Insbesondere die reizvolle Kombination mit dem Ibmer Moor sorgt für großes Interesse, hier zeigt sich der effektive Nutzen einer gemeinsamen Bewerbung dieses grenzübergreifenden Naturparadieses. Große Pläne gibt es natürlich schon für 2018, wenn das bekannteste Weihnachtslied der Welt seinen 200. Geburtstag feiert. Von Franz Xaver Grubers Geburtsort Hochburg-Ach über seine berufliche Wirkungsstätte in der Schule

Arnsdorf bis zur Stille-Nacht-Kapelle in Oberndorf wird es ein breit angelegtes grenzübergreifendes Veranstaltungsprogramm geben.

Seelentium kann in seinen ersten 10 Jahren auf zahlreiche Meilensteine verweisen. Vom Gewinn des europäischen EDEN-Awards 2010, der Landesausstellung 2012 mit der Schaffung des neuen Radwegenetzes, mit dem auch Lamprechtshausen an die Radregion Oberinnviertel-Mattigtal angeschlossen wurde, bis hin zur weltweiten Präsentation anlässlich des Eurovision Song Contest 2015 spannt sich der Bogen der erfolgreichen Aktivitäten. Lamprechtshausen als „Brückenpfeiler“ zum Salzburger Land wird auch künftig kräftige Impulse zur Entwicklung von Seelentium beitragen.

Wolfgang Reindl
Seelentium

Hundekot nicht liegenlassen! Immer wieder Beschwerden

Wir möchten eindringlich an alle Hundebesitzer appellieren, Hundekot nicht liegen zu lassen.

Immer wieder gehen beim Gemeindeamt Beschwerden über liegengelassenen Hundekot ein. Bitte nutzen Sie die Entsorgungsmöglichkeiten der „Hundetoiletten“, die es an vielen Stellen in Lamprechtshausen gibt. Sie tragen damit zu einem besseren Miteinander bei!

Gratis Hundekotsackerl sind im Gemeindeamt erhältlich!

Die Gemeinde-Info finden Sie auch unter www.lamprechtshausen.at

Kindergarten-, Alterserweiterte Gruppe- und Mittagsgruppe-Einschreibung für das Kindergartenjahr 2017/2018

Montag, 6. März

von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Dienstag, 7. März

von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Mittwoch, 8. März

von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Bitte Termin im Kindergarten bei der Voranmeldung im Februar eintragen!

Bitte beachten Sie: Voraussetzung für die Aufnahme von Kindern unter 3 Jahren ist die **Berufstätigkeit** der Eltern! Bitte bringen Sie eine Arbeitsbestätigung mit! **Krabbelkinder müssen bei Betreuungsbeginn 1,5 Jahre alt sein!** Die Geburtsurkunde, der Meldezettel und der Impfausweis sind zur Einschreibung mitzubringen.

Für die Voranmeldung wichtig:

Bitte in der Zeit von 7.00 Uhr bis 9.00 Uhr und von 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr!

**KINDERGARTEN
LAMPRECHTS-
HAUSEN**

Dir.Lindner-Weg 1
5122 Lamprechtshausen
Tel.: +43 6274 6416

Email: kg.lamprechtshausen@salzburg.at
www.kindergarten.lamprechtshausen.at



Elisabeth Weiß
Kindergartenleiterin

Förderung des Ankaufs von Elektrofahrrädern

Die Gemeinde Lamprechtshausen fördert bereits seit Jahren den Ankauf von E-Bikes. Neu ab 2017 ist, dass die Förderung nur mehr ausbezahlt wird, wenn das Fahrrad in **Österreich** erworben wurde!

Zusammenfassend die **Förderkriterien:**

- Erwerb des E-Bikes in Österreich
- Erwerb für den Eigengebrauch
- Hauptwohnsitz des Förderwerbers in Lamprechtshausen
- Nachweis der Originalrechnung

Höhe der Förderung:

10 % der Kaufsumme, höchstens EUR 100,00

Die Förderung kann nur einmalig in Anspruch genommen werden. Ein Rechtsanspruch auf die Gewährung des Zuschusses besteht nicht!

Sachkundenachweis für Hundebesitzer

Di, 21.02., 19.30 Uhr
Tierarztpraxis Lamprechtshausen, im Warteraum der Tierarztpraxis

Neben den vom Gesetzgeber vorgegebenen Programmpunkten wird auch auf Tierschutz und Qualzucht eingegangen! Anmeldung auf Grund des beschränkten Platzangebotes unbedingt erforderlich.



Das Land Salzburg leistet wie bereits in den vergangenen Jahren auch für die Heizperiode 2016/17 nach Maßgabe der unten angeführten Richtlinien den AntragstellerInnen einen Zuschuss von EUR 150,00 (einmalige Zahlung pro Haushalt) für die Beheizung ihres Wohnraumes - unabhängig von Energieträger und Heizungsart.

Beantragungsfrist:

von 01. Jänner bis 31. Mai 2017

Einen Heizkostenzuschuss erhalten volljährige Personen mit eigenem Haushalt,

- die im Land Salzburg ihren Hauptwohnsitz haben;
- deren monatliches Nettoeinkommen pro Haushalt nachstehende Einkommensgrenzen nicht überschreiten;
- deren Heizkosten mindes-

tens EUR 150,00 im Jahr betragen und die vom AntragstellerIn bzw. einem/einer Haushaltsangehörigen bezahlt werden.

Einkommensgrenzen:

Alleinlebende/AlleinerzieherInnen EUR 845,00;

Ehepaare, Lebensgemeinschaften, eingetragene Partnerschaften EUR 1.268,00

Die Einkommensgrenze erhöht sich für jedes Kind im Haushalt mit Familienbeihilfenbezug um EUR 212,00 und ohne Familienbeihilfenbezug um EUR 424,00 und für jede weitere Person im Haushalt um EUR 424,00.

Das Antragsformular für den Heizscheck sowie weitere Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt (Bürgerservice/Laura Egger, Tel.: 06274/6202-11).

Büchlein, wechsele dich!

Das Salzburger Bildungswerk Lamprechtshausen hat unter dem Motto „Büchlein, wechsele dich!“ eine öffentliche Bücherwand im Erdgeschoss des Gemeindeamtes eingerichtet.

Jeder Bürger/jede Bürgerin kann hier gut erhaltene Bücher einstellen und/oder entnehmen – und zwar kostenlos. Jeder ist also eingeladen, Bücher einzustellen oder auch nur mitzunehmen. Vielleicht finden Sie ein Buch, das Sie weiterschenken möchten!?

Nutzen Sie die Gelegenheit!

Öffnungszeiten: Donnerstag, 9.00 bis 18.00 Uhr • Freitag, 13.00 bis 18.00 Uhr
Lamprechtshausen, Gemeinde, Erdgeschoß

Die wichtigsten Regeln zur Abfalltrennung!

							
Restabfall	Biogener Abfall	Kunststoff und Verbundstoff	Papier und Karton	Weiß- und Buntglas	Metall	Elektroaltgeräte	Problemstoffe
<p>Abfälle, die keiner Wiederverwendung zugeführt werden können: kaputtes Porzellan und Keramik, Zigarettenstummel, Asche von Kohleöfen, Staubsaugerbeutel, Zahnbürsten, Kleiderbügel, Strumpfhosen, Wegwerfwindeln, Hygieneartikel, kaputtes Spielzeug, Glühbirnen, CD's, MC's, Musik-/Videokassetten</p>	<p>Obst- u. Gemüsereste, verdorbene Lebensmittel und Lebensmittelreste, Eierschalen, Kaffeesatz und -filter, Teesatz und -beutel, Schnittblumen, Holzwohle, Holzkohle und -asche, Gartenabfälle und Grünschnitt</p> <p>Zur Verbesserung der Hygiene dienen Maisstärkebeutel!</p>	<p>Tetrapackungen, Plastikflaschen für Getränke, Wasch-, Reinigungs- und Körperpflegemittel, Kunststoffdeckel und -verschlüsse, -kanister, -folien, -tuben, -netze, Getränke-, Kaffee-, Vakuum-, Tiefkühlpackungen, Verbundstoffe wie z.B. Tablettenpackungen</p> <p>Styropor/Kanister (groß) können im ASZ getrennt gesammelt werden!</p>	<p>Papier: Zeitungen, Illustrierte, Prospekte, Postwurf, Hefte, Bücher, Schreibpapier, Kataloge, Fensterkuverts, unbeschichtetes und sauberes Papier</p> <p>Karton: (bitte falten) Schachtein, Wellpappe, Kartons, Kraftpapiersäcke</p> <p>Papier und Karton können in die Altpapier-Tonne!</p>	<p>Hohlglasbehälter wie Flaschen, Flacons, Lebensmittelgläser, Kosmetikfläschchen, Glasampullen etc.</p> <p>Weiß- und Buntglas sorgfältig trennen und Verschlüsse entfernen!</p> <p>Pfandflaschen nicht entsorgen!</p>	<p>Weißblechdosen, Getränkedosen, Konservendosen, Alufolien, Getränkeverschlusskappen, spachtelreine bzw. tropffreie Farb- und Lackdosen etc.</p> <p>Spraydosen gehören zum Problemstoff!</p>	<p>Elektrogroßgeräte: Wasch- und Geschirrspülmaschinen, Kühl- und Gefriergeräte, Fernseher, Computer und Bildschirme;</p> <p>Elektrokleingeräte: Toaster, Handys, Fön, Rasierer, Radio, Taschenrechner etc.</p> <p>Energiesparlampen, Leuchtstofflampen, Gerätebatterien zum Problemstoff!</p>	<p>Alöl, Batterien, Lösungsmittel, Nitroverdünnung, Kosmetika, Farben und Lacke, Quecksilber, Desinfektionsmittel, Fotochemikalien, Medikamente, Säuren, Laugen</p> <p>Altspeiseöl und -fett zur Öli-Sammlung!</p>
<p>NICHT zum Restabfall</p> <p>Abfälle, die einer Verwertung zugeführt werden können! Das sind Altstoffe wie Altpapier, Verpackungen (Glas, Metall, Karton, Kunststoffe) und Bioabfall. Altkleider/Schuhe, Elektroaltgeräte</p> <p>Entsorgung von Liegenschaft (Restabfalltonne)</p>	<p>NICHT zum Bioabfall</p> <p>künstliche Katzenstreu, Staubsaugerbeutel, Wegwerfwindeln, Zigarettenstummel, Problemstoffe, Restabfall, Asche von Kohleöfen, Verpackungen</p> <p>Entsorgung von Liegenschaft (Biobonne)</p>	<p>NICHT zum Kunststoff</p> <p>Alles, was nicht zu den Verpackungen zu zählen ist: kaputtes Kinderspielzeug, Zahnbürsten, Kleiderbügel, Strumpfhosen, CD's, MC's, Musik-/Videokassetten</p> <p>Entsorgung von Liegenschaft (Gelber Sack)</p>	<p>NICHT zum Papier/Karton</p> <p>Kohlepapier, Zellophan, Tapeten, Hygienepapier, Papiertaschentücher (zum Restabfall)</p> <p>Entsorgung von Liegenschaft und ASZ Käsestraße</p>	<p>NICHT zum Weiß- und Buntglas</p> <p>Verschlüsse, Deckel, Porzellan, Steingutflaschen, Keramik, Glasschirr, Trinkgläser, Glühbirnen, Fensterglas, Spiegelglas, Drahtglas</p> <p>Entsorgung im ASZ Käsestraße</p>	<p>NICHT zum Metall</p> <p>Verbundstoffe, Spraydosen und Gaskartuschen (mit Restinhalten)</p> <p>Töpfe, Pfannen, Fahrräder gehören zum Alteis im ASZ Käsestraße</p> <p>Entsorgung im ASZ Käsestraße</p>	<p>NICHT zu den Elektroaltgeräten</p> <p>Spielzeugetisenbahn (Schienen, Waggons), Autorennbahn (Fahrbahn), CD's, MC's, Musik-/Videokassetten, Tonerkartuschen</p> <p>Entsorgung im ASZ Käsestraße</p>	<p>NICHT zu den Problemstoffen</p> <p>Spachtelreine und tropffreie Leergebinde von Farben/Lacke/Pulzmitteln etc. zählen zu den Verpackungen und sind entsprechend zu entsorgen!</p> <p>Entsorgung im ASZ Käsestraße</p>

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Abfallberatung - Regionalverband Flachgau-Nord, Tel. 06272/41217, E-Mail: office@flachgau-nord.at



Foto: SVB

**Sozialversicherungsanstalt
der Bauern:**

KOSTENLOSE FSME-IMPFAKTION

Zwischen Februar und April wird auch im Jahr 2017 wieder von der Sozialversicherungsanstalt der Bauern (SVB) österreichweit eine kostenlose Zeckenschutz-Impfaktion für ihre Versicherten und deren anspruchsberechtigte Angehörige durchgeführt.

Für die Teilnahme an der Impfung ist nur eine einmalige Anmeldung und kein weiterer Anruf erforderlich. Alle Personen, die in den letzten Jahren schon an einer unserer Impfaktionen teilgenommen haben, die einen Kostenzuschuss für die Zeckenimpfung beantragt haben oder die sich schriftlich, telefonisch (unter der Telefonnummer 02682/63116-3320) oder über das Internet mittels dem interaktiven Webanmeldeformular (www.svb.at/zeckenimpfung) angemeldet haben, erhalten von der SVB ca. 2 Wochen vor dem Impftermin eine schriftliche Einladung zur Impfung mit Angabe der Impfstelle und des genauen Impftermins sowie möglichen Ausweichterminen und -impfstellen.

Am Freitag, 17.02.2017 muss der Tanzkreis (19.00 Uhr, Veranstaltungsraum) aus persönlichen Gründen entfallen. Der nächste Tanzkreis findet somit am Freitag, 07.03.2017 statt. Bitte um Beachtung!

Demenz: Betreuen Sie einen Angehörigen?

Die Paracelsus Medizinische Privatuniversität, Institut für Pflegewissenschaft und -praxis für Allgemein- und Präventivmedizin erforscht in einem aktuellen Projekt die Situation von „**Pflegenden Angehörigen von Menschen mit Demenz in Salzburg (PAiS)**“.

Die Untersuchung der Belastungssituation von Pflegenden Angehörigen von Menschen mit Demenz, wie auch die vorhandenen Hilfs- und Unterstützungsangebote stehen dabei im Vordergrund des Projektes.

Um möglichst viele Betroffene zu erreichen, sind die Verantwortlichen der Paracelsus Medizinischen Privatuniversität an die Gemeinden herangetreten, deren Bürgerinnen und Bürger über das Projekt zu informieren und für eine Teilnahme an der Befragung zu gewinnen.

Katzenkastration - Aktion

Die Gemeinde Lamprechtshausen ermöglicht heuer wieder eine Katzenkastrieraktion zu einem günstigen Sondertarif für die Tierhalter. Die Katzen werden dabei kastriert, entwurmt und auch registriert (Mikrochip – Animaldata Registrierung + Tätowierung im Ohr).

- Preis für die weibliche Katze: 80 €
- Preis für den Kater: 55 €
- Der Preis gilt nur für nicht trächtige Tiere.
- Dauer der Aktion: Ab sofort – März 2017

Die Gemeinde arbeitet bei dieser Aktion mit der **Tierarztpraxis Lamprechtshausen** Dr. Karl Traintinger – Mag. Heidi Hirscher OG zusammen. Anmeldungen zur Kastration direkt in der Tierarztpraxis zu folgenden Zeiten: Mo, Di, Mi, Do 10-12 Uhr und 17-19 Uhr, Fr 14-17 Uhr unter der Telefonnummer: (06274) 4400

Zum Ablauf: Die Tiere werden an den OP Tagen in der Früh nüchtern gebracht und können in der Regel dann ab 17 Uhr wieder abgeholt werden. Falls es notwendig ist, können die Tiere auch am Vorabend der OP gebracht werden (Infos zur Kastration selbst: <http://petvet.care/die-kastration-der-katze/>).



Wir laden Sie sehr herzlich ein, an der Befragung teilzunehmen, weitere Informationen erhalten Sie vom Institut für Pflegewissenschaft und -praxis unter:

0662/2420-80346 bzw. laura.wurm@pmu.ac.at. Ebenso ist es möglich, auf der Homepage: www.pais-studie.at an der Befragung teilzunehmen.

Berichten Sie von Ihren Erfahrungen. Damit Angehörige und beruflich befasste Menschen gemeinsam der wachsenden Herausforderung durch Demenz noch besser begegnen können.

*Burgi Gwechenberger
Sozialbeauftragte der Gemeinde*



Auf der Gemeindehomepage www.lamprechtshausen.at unter Bürgerservice „Newsletter abonnieren“ ist es möglich, sich für den Newsletter der Gemeinde Lamprechtshausen zu registrieren. Sie erhalten ab dann einmal wöchentlich jene Veranstaltungstermine per Mail zugesandt, welche auf der Gemeinde-Homepage erfasst sind. So sind Sie zukünftig über alle Veranstaltungen der Gemeinde, des Bildungswerkes sowie der Vereine informiert.

Ebenfalls können Sie sich die App der Gemeinde auf Ihr Handy downloaden: Einfach im App-Store nach „Gem2Go“ suchen, die Gemein-

GEM 2GO

den der Gemeinde auf Ihr Handy downloaden: Einfach im App-Store nach „Gem2Go“ suchen, die Gemein-

de Lamprechtshausen auswählen und schon haben Sie alle täglich aktuellen Gemeinde-Infos stets auf ihrem Smartphone. Es besteht unter anderem auch die Möglichkeit, sich per Push-Nachricht an Müllabfuhrtermine, News, Veranstaltungen, usw. erinnern zu lassen.

Die Aktivitäten unserer Gemeinde und unseres Ortes sind auch auf Facebook unter dem Suchbegriff „Lamprechtshausen“ zu finden.

Bei allfälligen Fragen diesbezüglich steht Ihnen Birgit Höll (+43 6274 6202-12) gerne zur Verfügung.

Salzburger Frauenherzen bewegen sich anders

Das Projekt „Salzburger Frauenherzen bewegen sich anders“ ist ein Gesundheitsförderungsprojekt für Frauen ab einem Alter von ca. 50 Jahren, dauert bis zum Sommer 2018 und bietet im nördlichen Flachgau unterschiedliche Aktivitäten an. Die Veranstaltungen werden vom Bundesministerium für Gesundheit, vom Fonds Gesundes Österreich und von AS-KÖ unterstützt und sind für die Teilnehmerinnen kostenlos bzw. es fallen nur sehr geringe Kosten an (z.B. Materialkosten bei Bastelkursen).



Mit der Auftaktveranstaltung beginnt eine Veranstaltungsreihe, die verschiedene Angebote bereitstellt. Folgende Themen werden im Rahmen der Auftaktveranstaltung von den Referentinnen behandelt:

Mahnkosten und Säumniszuschläge bei Gemeindeabgaben

Obwohl die Lamprechtshausener Steuer- und Abgabepflichtigen zu einem hohen Prozentsatz verlässlich sind und die Fälligkeitstermine von Vorschreibungen einhalten, kommt es vor, dass Zahlungssäumige gemahnt werden müssen. In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass die Gemeinde gemäß der Bundeshaushaltsverordnung (BAO) verpflichtet ist, Säumniszuschläge und Mahngebühren vorzuschreiben – und sie in diesem Bereich auch vom Amt der Salzburger Landesregierung kontrolliert wird!

Der Säumniszuschlag beträgt 2 % einer Abgabe, wobei dieser bei Abgabebeträgen von unter EUR 250,00 entfällt. Die Mahngebühr beträgt 0,5 % - mindestens aber EUR 3,00 bis maximal EUR 30,00 der gesamten offenen Abgabensumme. Wird eine einmal erhaltene Mahnung ohne diese Zuschläge einbezahlt, stellt dies einen widerrechtlichen Abzug dar und wird nachverlangt! Bei wiederkehrenden Vorschreibungen (bspw. bei den vierteljährlichen Vorschreibungen der Müll, Wasser, Kanalgebühren und Grundsteuer) werden die nichtbezahlten Zuschläge bei der nächstfolgenden Vorschreibung automatisch mit vorgeschrieben.

Einladung zur Auftaktveranstaltung

am Dienstag, dem 07. März 2017 um 19.00 Uhr im Benediktussaal der Gemeinde Lamprechtshausen

Nutzen Sie deshalb die Möglichkeit, die Vorschriften mittels Abbuchungsauftrag einziehen zu lassen! So vermeiden Sie eventuelle Mahnkosten und es wird der Betrag pünktlich am Fälligkeitstag von Ihrem Konto eingezogen!

Forum Familie informiert

Geld für die Familienkassa

Die Online-Broschüre von Forum Familie – Elternservice des Landes:

www.salzburg.gv.at/gesellschaft_/Documents/familienkassa.pdf

Mit dieser Aufstellung stellen wir Familien, Einrichtungen und Gemeinden eine Übersicht von Finanzhilfen online zur Verfügung.

Die Inhalte werden jährlich aktualisiert – es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.

Inhalt:

- ⇒ Vor der Geburt
- ⇒ Nach der Geburt – Kinderbetreuung
- ⇒ Fördertipps für Gesundheit und Pflege
- ⇒ Fördertipps beim Wohnen
- ⇒ Fördertipps für verschiedene Lebenslagen
- ⇒ Fördertipps für Schulkinder
- ⇒ Fördertipps für Lehrlinge
- ⇒ Fördertipps zur Aus- und Weiterbildung für Erwachsene
- ⇒ Ebbe in der Kassa & finanzielle Notlage
- ⇒ Finanzielle Erleichterungen für Menschen mit Behinderung

- **Mag.a Aline Halhuber-Ahlmann** (GF des FrauenGesundheits-Zentrum Salzburg) – Vortrag: Der “kleine Unterschied” und seine Folgen. Was ist eigentlich Frauengesundheit: Neue Forschungsergebnisse bringen Erstaunliches ans Licht.
- **Mag. Elisabeth Walcher**, Integrativ-Coach, Trainerin für Kommunikation und Persönlichkeitsbildung, Vortrag: Körpersprache – Powerposen/ Körperhaltungen - Positive Wirkung durch positive Körpersprache
- **Sonja Schiff**, Gerontologin, GF Care Consulting, Vortrag: Demenz – Geißel des Alters oder eine durchaus lebenswerte Lebensphase

Im Anschluss Diskussionsmöglichkeit und gemütliches Beisammensein bei einem kleinen Umtrunk.

Die Gemeinde Lamprechtshausen und die Gesunde Gemeinde unterstützen diese Veranstaltungsreihe und laden alle interessierten Frauen 50+ recht herzlich zur Teilnahme ein!

Andrea Pabinger
Gemeinderätin
Geschäftsbereich



Vortrag von Jan Uwe Rogge

„Was Kinder und Jugendliche heute brauchen“

am Dienstag, dem 14. März 2017

um 19.30 Uhr, im Benediktussaal
der Gemeinde Lamprechtshausen
(2. OG/barrierefrei)
(freie Platzwahl)

Vorverkauf EUR 10,00
(Karten erhalten Sie im
Gemeindeamt Lamprechtshausen)
Abendkasse EUR 15,00



Anhand von vielen Alltagssituationen will der Vortrag auf eine ebenso informative wie unterhaltsame Weise veranschaulichen, was Kinder heute brauchen.

Der Reinerlös, zusätzlich Ihrer Spenden, wird für die Kirchenrenovierung Maria im Mösl, Wallfahrtskirche in Arnsdorf, verwendet!

Veranstalter: Gesunde Gemeinde Lamprechtshausen

Der Föhn bläst nur mehr kalt, der Mixer streikt, dem Sessel ist die Lehne gebrochen, der Computer spinnt, ein Reißverschluss ist kaputt - so ein Mist!

Deswegen brauchen wir diese Dinge aber nicht gleich wegwerfen und damit Müllberge erhöhen und Ressourcen verschleudern. Viele Gegenstände unseres Alltags gehen viel zu schnell kaputt, haben oft auch eingebaute Sollbruchstellen, um so den Konsum - und damit den Ressourcenverschleiß - anzukurbeln. Wir suchen Alternativen und versuchen zu reparieren, wo es möglich ist.

Im Reparaturcafé gibt es Hilfe bei Reparaturen aller tragbaren Dinge wie Kleinelektro- und elektronischen Geräten, Holzgegenstän-

den, Textilien und bei Schönwetter eventuell auch Fahrräder.

Zuschauen, lernen - vielleicht das nächste Mal selber machen. Manches ist tatsächlich irreparabel, aber dann wissen wir zumindest, worauf beim Kauf eines Neugerätes in Bezug auf Langlebigkeit und Nachhaltigkeit zu achten ist.

WIR GEMEINSAM Flachgau Nord organisiert dieses Reparaturcafé am **Samstag, dem 11. März 2017**, zu dem die gesamte Bevölkerung eingeladen ist. Es findet von **15.00 - 18.00 Uhr** im Gemeinschaftsraum des **Betreubaren Wohnen**, Schulstraße 2, statt.

Auch wer in diesen Bereichen Fähigkeiten hat und mitwirken möchte, ist herzlich willkommen.

Information und Kontakt:

flachgau.nord@wirgemeinsam.net
oder Tel. 06274-4767
www.wirgemeinsam.net



Leidenschaft zum Beruf machen. Tagesmutter oder Tagesvater werden.



Sie sind ...

- herzlich, kreativ und lieben Kinder.

Sie wollen ...

- noch einmal durchstarten.
- sich komplett verändern.
- Familie und Beruf verbinden.
- zu Hause arbeiten.
- eine Arbeit mit Herz und Sinn.



Wir bieten ...

- Eine pädagogische Ausbildung als Tagesmutter bzw. -vater
- Eine Zusatzausbildung für die Betreuung von Kindern mit besonderen Bedürfnissen
- Gehalt von EUR 1.746,20 brutto pro Monat (Basis: Betreuung von vier Kindern mit jeweils 38 Wochenstunden)
- Laufende Weiterbildungsmöglichkeiten
- Persönliches Gesundheitsmanagement

Wir suchen Tagesmütter und -väter in **Lamprechtshausen** und freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

Hilfswerk Salzburg
Familien- und Sozialzentrum Oberndorf
Mag. Claudia Petschl
Telefon: 06272/6687
Email: c.petschl@salzburger.hilfswerk.at

Leben.
Lernen.
Hilfswerk.

www.hilfswerk.at

Torf - Glas - Ziegel Museum Bürmoos

Sonderausstellung „Das Jahr 1967“ - Aufruf für Leihgaben

Zur Sonderausstellung „Das Jahr 1967“ anlässlich der Gründung der Gemeinde Bürmoos vor 50 Jahren suchen wir Ausstellungsobjekte aus dieser Zeit von den damaligen Ortsteilen Lamprechtshausen, Bürmoos und St. Georgen.

Vielleicht haben Sie Fotos, Dokumente, Filme von Veranstaltungen, Vereinsaktivitäten, Schulbesuch oder Ereignissen aus diesem Jahr, sowie Aufzeichnungen, Fotos, Werbeprospekte der damaligen Betriebe.

Weiters suchen wir noch Kleinmöbel, Zeitschriften, Elektrogeräte, Kleidung, Vorhänge, Tapeten, Haushaltswaren usw. aus dieser Zeit.

Bitte melden bei **Jutta Ramboeck** 0664 / 3884557 oder jutta.ramboeck@aon.at.



GEMEINDE
BÜRMOOS
24.06.-1.07.2017

VERANSTALTUNGSKALENDER

FEBRUAR

Sa, 18.02.	Valentinsfeier 14.00 Uhr, Gasthaus Urbersweiler Wanderung um 13.00 Uhr	Seniorenbund
So, 19.02.	Anton Wallner-Gedenkfeier Mauterndorf	Stille Nacht Prangerschützen
Di, 21.02.	Sachkundenachweis für Hundebesitzer 19.30 Uhr, Warteraum/Kleintierpraxis Lamprechtshausen	Kleintierpraxis Lamprechtshausen
Mi, 22.02.	Dietmar Cordan: „So wurde ich Opernsänger“ Buchpräsentation, 19.30 Uhr, Aula NMMS	Salzburger Bildungswerk Lamprechtshausen und Bibliothek
Mi, 22.02.	Stammtisch 19.30 Uhr, Gasthaus Stadler	Obst- und Gartenbauverein
Sa, 25.02.	Kinderfasching mit Faschingsumzug 14.00 Uhr, Sportheim, Treffpunkt: Schulgelände	Gemeinde und Sportverein
Sa, 25.02.	Ball in Berndorf 14.00 Uhr, Gasthaus Neuwirt/Berndorf	Pensionistenverband
So, 26.02.	Jugend- und Familienmesse, anschließend Pfarrcafé 9.30 Uhr, Kirche Lamprechtshausen	Pfarre
Mo, 27.02.	Ball in Bürmoos Gemeindezentrum Bürmoos	Pensionistenverband

MÄRZ

Fr, 03.03.	Kegelabend 19.00 Uhr, Gasthaus Steinerwirt/Gundertshausen	ÖAAB
Sa, 04.03.	Bezirksjahrtag Blasmusikverband Elixhausen	Trachtenmusikkapelle
Di, 07.03.	Auftaktveranstaltung „Salzburger Frauenherzen bewegen sich anders“ 19.00 Uhr, Benediktussaal	Gesunde Gemeinde und ASKÖ
Do, 09.03.	Jahreshauptversammlung	Pensionistenverband
Fr, 10.03.	Jahreshauptversammlung Gasthaus Stadler	Goldhauben- und Kopftuchgruppe
Sa, 11.03. und So, 12.03.	Veranstaltungs- und politikfreies Wochenende	Land Salzburg
Sa, 11.03.	Obstbaumpflanzkurs 13.30 Uhr, Familie Spitzauer/Braunsberg 5	Obst- und Gartenbauverein
Sa, 11.03.	Reperaturcafé 15.00 - 18.00 Uhr, Betreubares Wohnen	Plattform „Wir gemeinsam“

VERANSTALTUNGSKALENDER

Sa, 11.03.	Treffen 18.30 Uhr, Betreubares Wohnen	Tauschkreis Flachgau Nord
So, 12.03.	Generalversammlung Musikverein 11.00 Uhr, Gasthaus Höfer/Holzhausen	Trachtenmusikkapelle
Mo, 13.03.	Sprechttag 14.00 - 18.00 Uhr, Gemeindeamt/EG	SV der Bauern
Di, 14.03.	Workshop zum Thema „Filzen“ (Projekt „Salzburger Frauenherzen bewegen sich anders“) 13.00 Uhr, Veranstaltungsraum	Gesunde Gemeinde und ASKÖ
Di, 14.03.	Elternberatungsstunde 15.00 - 17.00 Uhr, Parterre Gemeindeamt	Elternberatung Lamprechtshausen
Di, 14.03.	Vortrag von Jan Uwe Rogge 19.30 Uhr, Benediktussaal	Salzburger Bildungswerk Lamprechtshausen und Gesunde Gemeinde
Mi, 15.03.	Jahreshauptversammlung 19.30 Uhr, Paradeiserhalle/Michaelbeuern	Obst- und Gartenbauverein
Do, 16.03.	Vereinsnachmittag 14.00 Uhr, Gasthaus Stadler, Wanderung um 13.00 Uhr	Seniorenbund
Fr, 17.03.	Tanzkreis 19.00 Uhr, Veranstaltungsraum	Gesunde Gemeinde Lamprechtshausen
Sa, 18.03.	Pfarrgemeinderatswahl 18.00 - 20.00 Uhr, Lamprechtshausen	Pfarre
So, 19.03.	Pfarrgemeinderatswahl 09.00 - 12.00 Uhr, Arnsdorf und Lamprechtshausen	Pfarre
Mo, 20.03.	Treffen für Parkinson-Betroffene 14.30 - 17.00 Uhr, Betreubares Wohnen	Rosa Pfaffinger
Sa, 25.03.	Frühlingskonzert 20.00 Uhr, Turnhalle NMMS	Trachtenmusikkapelle
Mo, 27.03.	Frühlingsfloristik 19.00 Uhr, Veranstaltungsraum	Obst- und Gartenbauverein
Mi, 29.03.	Stammtisch 19.30 Uhr, Obst- und Gartenbauverein	Obst- und Gartenbauverein

Impressum

Eine Information und Amtliche Mitteilung der Gemeinde Lamprechtshausen; Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Gemeinde Lamprechtshausen, Hauptstraße 4, 5112 Lamprechtshausen, Tel.: 06274/6202, E-Mail: gemeinde@lamprechtshausen.at Web: www.lamprechtshausen.at; Druck: Koller Media GmbH Austria; Für den Inhalt (Rubrik Gemeinde) verantwortlich: Bürgermeister Ing. Johann Grießner; Für den anderen Inhalt verantwortlich: die Verantwortlichen der Vereine etc.; Satz- & Druckfehler vorbehalten. Die Gemeinde Lamprechtshausen behält sich das Recht vor, von Institutionen/Organisationen/Personen eingelangte Informationen redaktionell aufzubereiten. Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit gelten die in der „Gemeinde-Info“ verwendeten Bezeichnungen von Personen, Personengruppen, Funktionen etc. unabhängig vom jeweiligen grammatikalischen Geschlecht des gewählten Begriffes selbstverständlich für Frauen und Männer in gleicher Weise. © Gemeinde Lamprechtshausen

Kosmetikstudio
Alexandra Kohl

Kosmetikstudio
NEUERÖFFNUNG
Lamprechtshausen
Möslstraße 14

Terminvereinbarung
☎ 0664 75083636

alle Infos unter
www.kosmetikkohl.at

 **kosmetikkohl**

Dr. Spiller
Pure SkinCare Solutions



Dietmar Cordan: „So wurde ich Opernsänger“



Opernsänger Dietmar Cordan präsentiert seine Autobiografie und wirft einen Blick hinter die Kulissen des Opern- und Musikbetriebes.

Mittwoch, 22. Februar 2017
19.30 Uhr

Lamprechtshausen, Musikmittelschule, Aula



**ZU 99%
BRAUCHT
ER NUR
EINE
PAUSE.**

Ein Erste-Hilfe-Kurs
lohnt sich zu 100%.

Jetzt
anmelden:
ersthilfe.at

ERSTE-HILFE-KURS

Grundkurs (16 h)

WANN:

14. März 2017 19.00 Uhr
Kurstermine jeweils Dienstag und
Donnerstag (2 Stunden)

WO:

Rotkreuz-Dienststelle
Lamprechtshausen, Schulstraße 1

ANMELDUNG:

unter 0662/8144-13310 oder
kurswesen@s.rotekreuz.at.
Anmeldung unbedingt erforderlich!

KOSTEN:

kostenlos



Aus Liebe zum Menschen.

ZVR-Zahl: 116876057

28. bis 30. April 2017
TMK Lamprechtshausen

musik.vereint
kulturfestival

Freitag, 28.04.2017

50 Jahre Hauptschule &
40 Jahre Musikhauptschule Lamprechtshausen



Samstag, 29.04.2017

PARTYABEND MIT

Kinohas



VIERA BLECH

Sonntag, 30.04.2017

ORF S

ORF-RADIO SALZBURG FRÜHSCHOPPEN LIVE

TMK Oberwang

Ensemble Paris Lodron

Tanzmusi Lamprechtshausen

und viele mehr...

POWERED BY:



Raiffeisen
Meine Salzburger Bank



www.musikvereint.at



Watzmannstr. 39, 5110 Oberndorf
 Telefon +43 6272 7832
 Fax +43 6272 7832-22
 office@hak-oberndorf.salzburg.at
 www.hak-oberndorf.salzburg.at



Anmeldung: 10.02 bis 03.03.2017
 Montag - Freitag jeweils 08:00 bis 15:00 Uhr
 In den Semesterferien (13.02 - 17.02.2017) 09:00 bis 11:00 Uhr

- moderne Lernflächen für COOL „Cooperatives offenes Lernen“
- Junior-Firmen-Projekt (Landessieger 2014 und 2015)
- verschiedene Ausbildungsschwerpunkte
- Schnuppern jeden Freitag möglich (Anmeldung über die Homepage)



Besuche uns auf unserer Homepage
www.hak-oberndorf.salzburg.at

JUGENDCOACHING

Auf dem Weg in die Zukunft

VIELE FRAGEN ...
haben Jugendliche zwischen 15 und 19 Jahren:

- Wenn ich meine Ausbildung/Schule nicht schaffe, was kann ich tun?
- Soll ich weiter in die Schule gehen oder eine Lehre machen?
- Wie kann ich mit meinen Talenten und Fähigkeiten meine Zukunft gestalten?

JUGENDCOACHING gibt Antworten, um Zukunftspläne zu entwickeln.

- ➔ **Beratung** um Fragen zu klären.
- ➔ **Begleitung** in der Arbeitswelt und praktische Erfahrungen sammeln.

Das Coaching ist freiwillig & kostenlos - man kann es bis zu 1 Jahr lang nutzen.
 Im ganzen Bundesland Salzburg – 13 Standorte.

WEITERE INFOS:

Für Jugendliche in der allgemeinen Pflichtschule. Mag. Verena Karl Tel: 0662 / 88 05 24-300 Mail: juco@promentesalzburg.at	Für Jugendliche in weiterführenden Schulen und Jugendliche, die sich nicht in Schul- oder Berufsausbildung befinden. Mag. Helga Gschwandtner Tel: 0662 / 20 31 55 Mail: jugendcoaching@einstieg.or.at
---	--

➤ REINSCHAUEN:
www.neba.at/jugendcoaching
www.facebook.com/jugendcoaching

Ein Projekt von

Energie-Beratung im nördlichen Flachgau

Wann? Wo?
 Jeden 2. Mittwoch im Monat
 13.30 – 16.30 Uhr
 im Büro des Regionalverbandes Flachgau-Nord,
 Stadthalle Oberndorf, Joseph-Mohr-Straße 4a

KOSTENLOS

Voranmeldung:
 Büro Regionalverband Flachgau-Nord
 Frau Geiger
 Telefon 062 72 / 4 12 17
 E-Mail: office@flachgau-nord.at

Energie aktiv
Land Salzburg
 Energieberatung

Demenz: Betreuen Sie einen Angehörigen?

Sie schaffen das. (Gerade so.)

Nehmen Sie an unserer Befragung teil!
 Info: (0662) 2420-80346

Wer es nicht aus eigenem Erleben weiß, kann es kaum abschätzen: Die Betreuung an Demenz leidender Angehöriger gehört zu den schwierigsten Aufgaben überhaupt.

Berichten Sie uns von Ihren Erfahrungen. Damit Angehörige und beruflich befassete Menschen gemeinsam der wachsenden Herausforderung durch Demenz noch besser begegnen können.

Detailinfos zu unserer Forschungsarbeit erhalten Sie auf www.pais-studie.at oder unter (0662) 2420-80346. Ihre Beiträge werden gemäß des österreichischen Datenschutzgesetzes streng vertraulich behandelt.

MÜLLABFUHRPLAN 2017 - NEU (Bitte um Beachtung der hervorgehobenen Termine!)

Aufgrund möglicher Tourenänderungen – speziell in den Sommermonaten und vor Feiertagen – sind die Mülltonnen am Entleerungstag ab 05.00 Uhr bereit zu stellen. Mülltonnen bitte nicht überfüllen!

	Restmüll 14-tägig	Restmüll 4-wöchentlich	Blomüll	Altpapier- tonne	Gelber Sack
Jänner	Mo, 02.01.				
			Do, 12.01.		Di, 10.01.
	Mo, 16.01.			Di, 17.01.	
		Mo, 23.01.	Do, 26.01.		
	Mo, 30.01.				
Februar			Do, 09.02.		
	Mo, 13.02.			Di, 14.02.	
		Mo, 20.02.	Do, 23.02.		Di, 21.02.
	Mo, 27.02.				
März			Do, 09.03.		
	Mo, 13.03.			Di, 14.03.	
		Mo, 20.03.	Mi, 22.03.		
	Mo, 27.03.		Mi, 29.03.		
April			Mi, 05.04.		Di, 04.04.
	Mo, 10.04.	SA, 15.04.	Mi, 12.04.	Di, 11.04.	
			Mi, 19.04.		
	Mo, 24.04.		Mi, 26.04.		
Mai			Mi, 03.05.		
	Mo, 08.05.		Mi, 10.05.	Di, 09.05.	
		Mo, 15.05.	Mi, 17.05.		Di, 16.05.
	Mo, 22.05.		Mi, 24.05.		
			Mi, 31.05.		
Juni	SA, 03.06.		Mi, 07.06.	Di, 06.06.	
		Mo, 12.06.	Mi, 14.06.		
	Mo, 19.06.		Mi, 21.06.		
			Mi, 28.06.		Di, 27.06.

LVP-Behälter für Betriebe:

03.01./31.01./28.02./28.03./25.04./23.05./20.06./18.07./14.08./12.09./10.10./07.11./05.12.

	Restmüll 14-tägig	Restmüll 4-wöchentlich	Blomüll	Altpapier- tonne	Gelber Sack
Juli	Mo, 03.07.		Mi, 05.07.	Di, 04.07.	
		Mo, 10.07.	Mi, 12.07.		
	Mo, 17.07.		Mi, 19.07.		
			Mi, 26.07.		
	Mo, 31.07.				
August			Mi, 02.08.	Di, 01.08.	
		Mo, 07.08.	Mi, 09.08.		Di, 08.08.
	Mo, 14.08.		Mi, 16.08.		
			Mi, 23.08.		
	Mo, 28.08.		Mi, 30.08.	Di, 29.08.	
September		Mo, 04.09.	Mi, 06.09.		
	Mo, 11.09.		Mi, 13.09.		
			Mi, 20.09.		Di, 19.09.
	Mo, 25.09.		Mi, 27.09.	Di, 26.09.	
Oktober		Mo, 02.10.	Mi, 04.10.		
	Mo, 09.10.		Mi, 11.10.		
			Mi, 18.10.		
	Mo, 23.10.		Mi, 25.10.	Di, 24.10.	
		Mo, 30.10.			Di, 31.10.
November			Do, 02.11.		
	Mo, 06.11.				
			Do, 16.11.		
	Mo, 20.11.			Di, 21.11.	
		Mo, 27.11.	Do, 30.11.		
Dezember	Mo, 04.12.				
			Do, 14.12.		Di, 12.12.
	Mo, 18.12.	SA, 23.12.		Di, 19.12.	
			Do, 28.12.		
	SA, 30.12.				

Öffnungszeiten Altschrottsammelzentrum, Käsestraße:

Mittwoch, 15.00 bis 19.00 Uhr

Freitag, 13.00 bis 18.00 Uhr

Samstag, 09.00 bis 12.00 Uhr